

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Moderne Ehe

Am lausch'gen Bachesrande
da lagen zwei entzückt!
Sie fühlten Almors Bande
und plauderten beglückt!
Man sprach von „Lieb' auf Erden“
und auch vom „Mondenschein“
und schwor sich: 's soll nie werden,
daß man bliebe „allein“!
Nur sprach man nicht von Ehe,
darüber schwieg man schlau!
Doch endlich rief er: „Gehe —
werd', Mädel, meine Frau!“
Ihr stieg 's Rot in die Wangen,
sie seufzte sehr gequält —:
„Das dürfen's nicht verlangen —
ich bin ja schon vermählt!“
Drauf küßt er's doppelt innig
und ruft voll Freude — der Gauch —:
„Ach, das ist riesig sinnig —
Sehn Sie — ich bin's ja auch!“

Franz Wagner

Dr. med. J. Aebley

Homöopath. Spezialarzt

Haut- und Sexualleiden.

Chronische Krankheiten.

Sprechstunden 10—12 und 2—4; Sonntags 10—12. Zu andern Zeiten
nur auf Anmeldung. 1427

Weinbergstrasse 92, 2. Etage. Telefon 60.75.



Briefmarken

An- und Verkauf. Preisliste über
Marken gratis. Auswahlsendung.

M. Grünfeld & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 73.

Das Zeitungs-Inserat

Der Geschäftsdoktor

Weil „Häusser-Sekt“ Erquickung bringt, Und Glück, dem
die Erlösung winkt, Und Freud', der mit dem Tode ringt,
Drum wählt: Bü ger, Krieger, Staatsmann, König, Kaiser, Lebe-
mann stets „Häusser-Sekt“, der's Herz erfüllt, aus dem ein Born
von Leben quillt. Versand ab 4 Fl. à Fr. 2.50, bei 10 Fl. 12%.

MONOPOL CHAMP. A.-G., LUZERN. 1353

Zu verkaufen:

Wegen Nichtgebrauch billig
ein stehender

Dampfkessel

System Th. Guggenbühl,
Zürich 5. — 5 Atmosphären
Ueberdruck, für Gasheizung
eingerichtet. Offerten an

Jean Frey, Buchdruckerei,
Zürich, Dianastrasse.



Ein
lustiges Schweizerbuch!

Soeben erschienen:

Paul Altheer

(Redakteur des „Nebelspalter“)

Der tanzende Pegasus

Ein Buch boshafter und
lustiger Verse.

Mit Zeichnungen von Wil-
fried Schweizer und Karl
Czepien.

Verlag: Art. Institut
Drell Füllsi, Zürich.

Preis: eleg. geb. 3 Fr.

Zu beziehen in allen Buch-
handlungen und vom

Verfasser: Paul Altheer,
Redakteur d. „Nebelspalter“,
Zürich, Dianastr. Nr. 10.



Los-Listen

in grosser Auflage, liefert als
Spezialität die mit dem nötigen
Ziffernmaterial und zwei
Rotationsmaschinen versehene

Buchdruckerei von JEAN FREY
Zürich

Herren-Kleider.

Anfertigen vom einfachsten
bis elegantesten. 110

Muster-Auswahl zu Diensten,
sowie Übernahme sämtlicher
Reparaturen, reinigen u. bügeln.

Prompteste Bedienung
bei billigsten Preisen.

Es empfiehlt sich höflich

A. Unterberger, Herrenschneiderei

Schützengasse 24, 1. St.

ZÜRICH 1. Telefon 4947.

Ostschweizer Weinen :

In unsren bekannten

wie auch in Waadtländer

können wir zufolge unserer grossen Lager immer reichlich dienen. Speziell
aufmerksam machen wir auf unserer bedeutend erweiterte Kollektion von
"feinen Tafel- Tischweinen"
auf Grund von Einkäufen aus besseren Lagen an Ort und Stelle. Wohl-
assortiert sind wir ferner stets in guten **italienischen u. spanischen**
Coupier- und Tischweinen
Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.

1341

Als beste Qualitäts-Zigarette

empfehle ich meine Spezial-Marke zu 10 Cts., 100 Stück 9 Fr.
mit Brasil-Havana-Einlage. 1463

W. Röhm,

Zigarren-Geschäft, Kappelergasse 18, Zürich 1.

Frauen und Verlobte Kinder

1469

lassen sich am besten untersuchen durch Augendiagnose bei
Adolph Schlatter, Herisau.

Erkenntnis der Krankheit aus den Augen (keinerlei Belasten erforderlich).
Sprechstunden: 8 1/2—12 und 11 1/2—4 1/2 Uhr, Sonntags 11—3 Uhr.

1916 Jean Frey's 1916 Schreibmappe

ist zum Preise von Fr. 1.50 per
Exemplar zu beziehen. Die Mappe
bildet diesmal ein wahres Kun-
stwerk und zugleich die schönste

Erinnerung an die Grenzbesetzung

Neben zwei Pracht-Farben-Druck-
bildern von Bundespräsident Motta
und Generalstabschef von Sprecher
enthält die Mappe über 50 schöne Auto-
typiebilder, die das Leben u. Treiben
unserer Truppen im Felde darstellen

Den trefflichen Text hat die Organisatorin unserer
Soldatenstuben, Fräulein Else Spiller, verfasst

Suchst du Verbindung in Stadt und Land,
So mach' zunächst deine Ware bekannt.
Das beste hiezu wird sein in der Tat
Im bekannten „Nebelspalter“ ein Inserat.

